X4-TECH

titanDT9

Mobiler DVD-Player mit Digital-TV-Empfang

Bedienungsanleitung

Inhalt

5 Kapitel 1 **Bestimmungsgemäße Verwendung**
5 Symbol-Erklärungen

6 Kapitel 2 **Sicherheitshinweise**
10 Anmerkungen zum Kopierschutz
11 Vor dem Gebrauch

12 Kapitel 3 **Eigenschaften**

13 Kapitel 4 **Das Gerät**
13 Der DVD-Player
15 Die Fernbedienung
18 Batteriewechsel
19 Akku
20 Hinweise zu dem Umgang mit Batterien und Akkus

22 Kapitel 5 **Anschluss**
22 Stromversorgung
22 AV-IN
22 AV-OUT
23 Kopfhörer
23 USB-Anschluss

24 Kapitel 6 **Grundfunktionen**
24 Ein-/Ausschalten
24 Auswahl der Signalquelle

25 Kapitel 7 **DVB-T**
25 Sendersuche
25 Sender wechseln
26 Sendereinstellungen
26 Senderinformationen
26 Videotext (TTX)
27 Elektronischer Programmführer (EPG)
27 Automatischer Programmwechsel

28 Kapitel 8 **DVD**

30 Kapitel 9 **Audio-CDs**

32 Kapitel 10 **Daten-Disks, USB-Sticks und Speicherkarten**

34 Kapitel 11 **Erstinstallation**

35 Kapitel 12 **Soundeinstellungen**

36 Kapitel 13 **Bildeinstellungen**

37 Kapitel 14 **Menüübersicht**
37 DVD-Setup
38 DVB-T-Menü
40 Systemeinstellungen

41 Kapitel 15 **Hinweise zu CDs und DVDs**

46 Kapitel 16 **Problembehandlung**

48 Kapitel 17 **Instandhaltung und Umgang mit dem Gerät**

51 Kapitel 18 **Produkteigenschaften**

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

vielen Dank, dass Sie sich für X4-TECH entschieden haben.
Mit diesem Gerät haben Sie eines unserer Qualitätsprodukte erworben. Im Folgenden werden wir Ihnen die Funktionen und die Handhabung unseres Gerätes erklären. Bitte nehmen Sie sich etwas Zeit und lesen Sie dieses Handbuch in Ruhe durch. Beachten Sie bitte auch alle enthaltenen Sicherheits- und Bedienungshinweise. Bewahren Sie dieses Handbuch auf und geben Sie es bei Weitergabe des Gerätes mit.

Sollten Sie Fragen oder Anregungen zu diesem Gerät haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler oder unser Service-Team.

Wir würden uns freuen, wenn Sie uns weiter empfehlen und wünschen Ihnen viel Freude mit diesem Gerät.

Ihr X4-TECH Team

Alle enthaltenen Firmennamen und Produktbezeichnungen sind Warenzeichen der jeweiligen Inhaber. Alle Rechte vorbehalten.

Bei Schäden, die durch Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung entstehen, erlischt der Garantieanspruch. Für Folgeschäden übernehmen wir keine Haftung.

Der Inhalt dieser Bedienungsanleitung kann ohne vorhergehende Ankündigung geändert werden.

Das Produkt ist EMV-geprüft und erfüllt die Anforderungen der geltenden europäischen und nationalen Richtlinien. Die CE-Konformität wurde nachgewiesen, die entsprechenden Erklärungen sind beim Hersteller hinterlegt.

Bestimmungsgemäße Verwendung

1

Der TITAN DT9 ist ein mobil nutzbares Gerät für die Wiedergabe von DVB-T-Fernsehen. Mit dem integrierten DVD-Laufwerk können Filmdisks, Audio-CDs und Daten-Disks abgespielt werden. Über den USB-Anschluss können Sie USB-Sticks nutzen und mit Hilfe des enthaltenen Adapters Speicherkarten.

Beachten Sie alle Sicherheitshinweise dieser Bedienungsanleitung!

Symbol-Erklärungen

Das Symbol mit dem Ausrufungszeichen weist auf Punkte hin, denen besondere Aufmerksamkeit zuteil werden muss.

Das Blitzsymbol warnt vor ungeschützten, spannungsführenden Bauteilen beziehungsweise Bauelementen im Gehäuseinneren oder vor berührungsgefährlichen Anschlussstellen. Die Berührung dieser Bauteile bzw. Anschlussstellen kann lebensgefährlich sein. Leitungen, die an solche Anschlussstellen angeschlossen werden, darf nur der Fachmann anschließen oder es müssen anschlussfertige Leitungen verwendet werden. Im Gerät befinden sich keine, von dem Benutzer zu wartenden Teile. Öffnen Sie das Gerät deshalb nie.

Sicherheitshinweise 2

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

die folgenden Sicherheits- und Gefahrenhinweise dienen nicht nur dem Schutz des Gerätes, sondern auch dem Schutz Ihrer Gesundheit. Lesen Sie sich bitte die folgenden Punkte aufmerksam durch.

› Bei Sach- oder Personenschäden, die durch unsachgemäße Handhabung oder Nichtbeachten der Sicherheitshinweise verursacht werden, wird keine Haftung übernommen. In solchen Fällen erlischt der Garantieanspruch.

› Aus Sicherheits- und Zulassungsgründen (CE) ist das eigenmächtige Umbauen und/oder Verändern des Produkts nicht gestattet. Außerdem erlischt dadurch die Garantie/Gewährleistung.

› Alle Personen, welche dieses Gerät bedienen, installieren, aufstellen, in Betrieb nehmen oder warten müssen entsprechend ausgebildet und qualifiziert seien und diese Bedienungsanleitung beachten.

› Achten Sie auf eine sachgerechte Inbetriebnahme des Gerätes. Beachten Sie hierbei diese Bedienungsanleitung.

› Beachten Sie, dass das Netzkabel nicht gequetscht, geknickt, durch scharfe Kanten beschädigt oder anders mechanisch belastet wird. Vermeiden Sie eine übermäßige thermische Belastung des Netzkabels durch große Hitze oder große Kälte. Verändern Sie das Netzkabel nicht. Wird dies nicht beachtet, kann das Netzkabel beschädigt werden. Ein beschädigtes Netzkabel kann einen lebensgefährlichen elektrischen Schlag zur Folge haben.

› Sollte das Gerät, dass Netzteil oder seine Anschlussleitung Beschädigungen aufweisen, so berühren Sie es nicht. Schalten Sie zuerst die zugehörige Netzsteckdose stromlos (z.B. über den zugehörigen Sicherungsautomaten) und ziehen danach den Netzstecker vorsichtig aus der Netzsteckdose. Betreiben Sie das Produkt danach nicht mehr, sondern bringen Sie es in eine Fachwerkstatt.

› Um eine vollständige Trennung vom Stromnetz zu erzielen muss der Netzstecker des Gerätes aus der Netzsteckdose gezogen werden. Es genügt nicht, das Gerät mit dem Ein-/Ausschalter auszuschalten. Achten Sie deshalb darauf, dass der Netzstecker immer frei zugänglich ist.

› Ziehen Sie den Netzstecker nie an der Leitung aus der Steckdose sondern immer an den dafür vorgesehenen Griffflächen.

› Ziehen Sie bei längerer Nichtbenutzung den Netzstecker aus der Netzsteckdose.

› Ziehen Sie aus Sicherheitsgründen bei einem Gewitter immer den Netzstecker aus der Netzsteckdose.
Verlegen Sie Kabel so, dass diese keine Stolpergefahr darstellen.

› Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn Anschlusskabel, Netzteil und/oder Gerät beschädigt sind.

Dieses Produkt ist kein Spielzeug für Kinder unter 3 Jahren.
Kleinkinder können die Gefahren, die im Umgang mit elektrischen Geräten bestehen, nicht einschätzen. Außerdem enthält das Produkt verschluckbare Kleinteile.

› Lassen Sie das Verpackungsmaterial nicht achtlos liegen. Dieses könnte für Kinder zu einem gefährlichen Spielzeug werden. Halten Sie Verpackungs- und Schutzfolien von Kindern fern. Es besteht Erstickungsgefahr.

› Das Produkt darf nicht feucht oder nass werden.

› Um die Ausbreitung eines Feuers oder elektrische Schocks zu vermeiden, bitten wir Sie, dass Gerät und das Netzteil nicht mit Tropfwasser, Spritzwasser, Regen oder Feuchtigkeit in Kontakt zu bringen.

› Betreiben Sie das Produkt nur in gemäßigtem Klima, nicht in tropischem Klima.

› Wenn das Produkt von einem kalten in einen warmen Raum gebracht wird (z.B. beim Transport), kann Kondenswasser entstehen. Lassen Sie in diesem Fall das Gerät und das Netzteil erst wieder auf Zimmertemperatur kommen, bevor Sie es verwenden.

› Stellen Sie keine Gefäße mit Flüssigkeiten, z.B. Eimer, Vasen oder Pflanzen, in die unmittelbare Nähe des Produkts oder des Netzteils. Flüssigkeiten könnten ins Gehäuseinnere gelangen. Dadurch wird nicht nur das Gerät zerstört, sondern es besteht auch Brandgefahr.

› Der Kontakt mit Feuchtigkeit, z.B. im Badezimmer, ist unbedingt zu vermeiden.

› Fassen Sie den Netzstecker des Gerätes niemals mit feuchten oder nassen Händen an. Es besteht die Gefahr eines lebensgefährlichen Schlages!

› Betreiben Sie dieses Produkt bitte nicht in einer eingeengten Räumlichkeit, wie zum Beispiel einem Bücherregal. Achten Sie während des Betriebes auf eine ausreichende Belüftung des Gerätes. Bedecken Sie die Lüftungsöffnungen nicht mit Gegenständen, wie z. B. durch Zeitschriften, Tischdecken oder Vorhängen.

› Achten Sie auf einen ebenen Untergrund.

› Stellen Sie keine offenen Brandquellen, wie brennende Kerzen, auf dem Gerät oder Netzteil oder in dessen Nähe ab.

› Das Gerät verwendet ein Lasersystem. Bitte verwenden Sie das Gerät, wie in dem Benutzerhandbuch nachfolgend angegeben. Sehen Sie niemals direkt in den Laserstrahl und öffnen Sie das Gehäuse des Gerätes nicht. Durch das Öffnen des Gehäuses werden die Laserstrahlen unmittelbar erkennbar.

› Im Straßenverkehr (und auch in vielen anderen Umgebungen) ist die volle Aufmerksamkeit erforderlich. Wie beim Telefonieren mit einem Mobiltelefon lenkt auch das Musikhören über Ohrhörer/Kopfhörer, das Gucken eines Filmes und die Bedienung eines Gerätes ab. Bei einem Unfall ist der Verlust des Versicherungsschutzes möglich bzw. die Zuweisung einer Teilschuld.

› Beachten Sie, dass übermäßiger Schalldruck durch hohe Lautstärke bei Verwendung von
Ohrhörern und Kopfhörern den Verlust des Hörsinns verursachen kann.

› Beachten Sie auch die zusätzlichen Sicherheitshinweise in den einzelnen Kapiteln dieser Bedienungsanleitung.

› Beachten Sie auch die Sicherheitshinweise und Bedienungsanleitungen der übrigen Geräte, welche an dieses Gerät angeschlossen werden/sind.

› Wenn Sie Zweifel über die Arbeitsweise, die Sicherheit oder den korrekten Anschluss des Gerätes haben, oder sollten sich Fragen ergeben, die nicht im Laufe dieser Bedienungsanleitung abgeklärt werden, wenden Sie sich an eine Fachkraft oder setzen Sie sich mit unserer technischen Auskunft in Verbindung.

› Verpackungen sind im Interesse des Umweltschutzes den jeweiligen Entsorgungssystemen, wie z. B. dem dualen System Deutschland, zuzuführen.

Anmerkungen zum Kopierschutz

Nach dem geltenden Recht ist es unzulässig, geschützte Produkte zu kopieren, diese zu übertragen, zu verbreiten, öffentlich zugänglich zu machen sowie zu vermieten, ohne dass eine Gestattung des Rechtsinhabers vorliegt.

Dieses Produkt besitzt eine Kopierschutzfunktion, welche durch Macrovision entwickelt wurde. Der Kopierschutz ist auf einigen CDs enthalten. Sobald Sie Bilder dieser CDs missbräuchlich aufzeichnen oder abspielen, ertönt ein lärmartiges Geräusch. Die Kopierschutzfunktion ist als ein eingetragenes technisches Schutzrecht geschützt. Der Schutz umfasst die Möglichkeit, Ansprüche nach dem amerikanischen Patentrecht bzw. aus anderen geistigen Eigentumsrechten geltend zu machen. Die Eigentümer des Kopierschutzes sind Macrovision sowie andere gewerbliche Rechtsinhaber. Die Nutzung dieser Kopierschutztechnologie muss durch Macrovision gestattet werden. Außerdem ist vorgesehen, dass die Nutzung alleine zu Hause oder an anderen zugelassenen Nutzungsorten erfolgt. Nachahmen oder Entfernen des Kopierschutzes ist unzulässig.

Vor dem Gebrauch

Lesen Sie vor der Benutzung des Gerätes bitte sorgfältig dieses Benutzerhandbuch und bewahren Sie dieses für zukünftige Fragestellungen auf. Durch das Benutzerhandbuch soll eine dauerhafte und sichere Nutzung des Gerätes gewährleistet werden. Dieses Benutzerhandbuch enthält Informationen zur Bedienung und Instandhaltung des Gerätes. Bewahren Sie dieses Handbuch auf und geben Sie es bei Weitergabe des Gerätes mit. Sollte ein Anlagenteil eine Wartung oder Instandsetzung benötigen, wenden Sie sich bitte an eine berechtigte Wartungsniederlassung.

Beachten Sie auch die Sicherheitshinweise und Bedienungsanleitungen der übrigen Geräte, welche an dieses Gerät angeschlossen werden/sind.

Eigenschaften

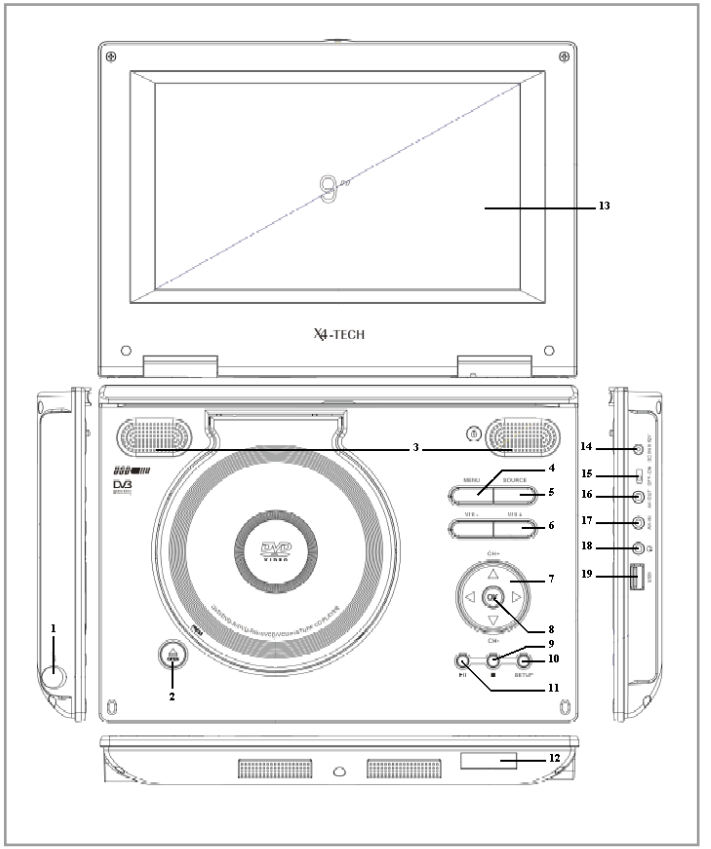
3

› Mobiler DVB-T-Empfang
› USB kompatibler Anschluss
› 640 RGB (H) x 234 (V)
› Unterstützt MP3- und WMA-Musikdateien
› Unterstützt MPEG1, MPEG2, VCD-PAL, VCD-NTSC, VOB, AVI, DIVX-Videodateien
› Unterstützt JPG-Bilddateien
› Liest DVD-Rs, DVD+Rs, DVD-RWs, DVD+RWs, Audio-CDs, CD-Rs und CD-RWs
› Liest FAT32 formatierte USB-Sticks mit bis zu 4 GB Kapazität
› Über den beigefügten Adapter sind FAT32 formatierte Speicherkarten des Typs SD, MMC, RS-MMC und SDHC mit bis zu 4 GB Kapazität nutzbar

Das Gerät

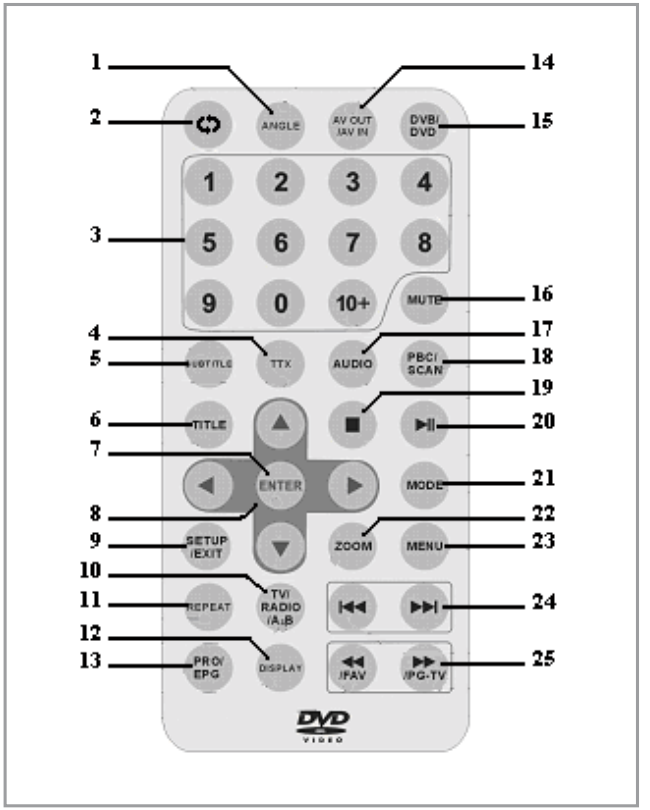
4

Der DVD-Player



1. ANT: Antennenanschluss
2. OPEN: Öffnet das CD-Fach
3. Lautsprecher
4. MENU: Öffnet des Menüs im DVB-T-Betrieb
5. SOURCE: Öffnet das Menü zur Auswahl von DVB-T-, DVD- oder USB-Betrieb
6. VOL –/+: Lautstärkeregelung
7. ◄►▲▼ (Navigationstasten): Auswahl innerhalb eines Menüs
   ▲▼ Kanalwahl im DVB-T-Betrieb (CH+/–)
   ◄► Dienen auch der Lautstärkeregulierung im DVD-Betrieb
   ◄►▲▼ Dienen zum Drehen von Drehen von Bildern
8. OK: Bestätigung einer Auswahl
9. ■ Stopp: Einmal Drücken: Pausieren der Wiedergabe; Zweimal Drücken: Stoppen der Wiedergabe
10. SETUP: Öffnet des Menüs im DVD- und USB-Betrieb
11. ▶II/ Play/Pause: Starten/Pausieren der Wiedergabe
12. IR-Sensor für die Fernbedienung und Ladestandsanzeige:
    Die Anzeige ist rot, während das Gerät geladen wird. Wenn der Ladevorgang beendet ist, wechselt die Anzeige auf grün.
13. Bildschirm
14. DC IN 9 – 12 V: Anschluss für das Netzteil
15. ON/OFF: Gerät Ein-/Ausschalten
16. AV-OUT: AV-Ausgang
17. AV-IN: AV-Eingang
18. Kopfhöreranschluss
19. USB-1.1-Anschluss

Die Fernbedienung

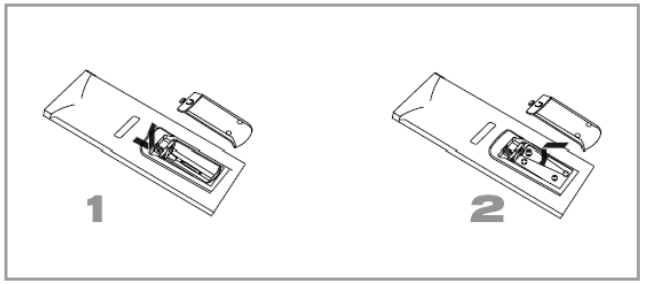


1. ANGLE: Auswahl eines alternativen Kamerawinkels, sofern einer bei der eingelegten DVD verfügbar ist. Einstellen verschiedener Effekte für die Diashow
2. ⟲ Service Swap: Wechselt zu dem zuletzt geschauten Sender
3. Ziffernfeld mit 10+ Taste:
   Eingabe und Auswahl von Kanälen/nummerierten Menüpunkten/Dateien
   10+ (nicht bei DVB-T) wiederholt Drücken um Zehnerstellen der Kapitel bei DVDs auszuwählen
4. TTX: Ein-/Ausschalten des Videotextes im DVB-T-Betrieb
5. SUBTITLE: Durchschalten vorhandener Untertitel einer DVD
6. TITLE: Rückkehr zu dem Hauptmenü der DVD
7. ENTER: Bestätigen einer Auswahl
8. ◄ ► ▲ ▼ (Navigationstasten): Auswahl innerhalb eines Menüs
   ▲ ▼ Kanalwahl im DVB-T-Betrieb (CH+/–)
   ◄ ► Dienen auch der Lautstärkeregulierung im DVD-Betrieb
   ◄ ► ▲ ▼ Dienen zum Drehen von Drehen von Bildern
9. SETUP/EXIT: Betreten des Einstellungsmenüs (nicht im DVB-T-Betrieb)
   Verlassen eines Menüs
10. TV/RADIO/A-B: Wechsel zwischen DVB-T und Radioempfang im DVB-T-Betrieb; Festlegen der Wiederholung einer bestimmten Sequenz bei Musik oder Filmen
11. REPEAT: Durchschalten verschiedener Wiederholungsmodi (z.B. Kapitel, Ordner, Titel, Alles)
12. DISPLAY: Durchschalten verschiedener Anzeigen auf dem Display
13. PRO/EPG: Erstellen einer Wiedergabeliste
    Anzeige der elektronischen Programmzeitschrift im DVB-T-Betrieb
14. AV OUT/AV IN: Wechsel zu dem AV-Ausgang/-Eingang
15. DVB/DVD: Anzeige der Quellenwahl (DVD, DVB und USB)
16. MUTE: Stummschalten der Lautsprecher
17. AUDIO: Auswahl einer Sprachspur bei DVDs
18. PBC/SCAN: PBC ein/aus
    Sendersuchlauf im DVB-T-Betrieb
19. ■ Stopp: Einmal Drücken – Pausieren der Wiedergabe; Zweimal Drücken – Stoppen der Wiedergabe
20. ⏯ Play/Pause: Starten/Pausieren der Wiedergabe
21. MODE: Menü für verschiedene Bildeinstellungen
    (Helligkeit, Kontrastverhältnis, Farbsättigung, Schärfe)
22. ZOOM: Durchschalten verschiedener Zoomstufen bei Filmen und Bildern
23. MENU: Betreten des Einstellungsmenüs im DVB-T-Betrieb
    Rückkehr zu einem DVD-Menü
24. ⏭ ⏮ Reverse/Forward Skip: Vorheriger/Nächster Sender im DVB-T-Betrieb; Vorheriges/Nächstes Kapitel/Bild, Vorheriger/Nächster Titel
25. ◀◀ /FAV ▶▶ /PG-TV
    ◀◀ ▶▶ schneller Rücklauf/Vorlauf im DVB-T-Betrieb
    FAV: nur Favoriten durchschalten ein/aus
    PG-TV: Programmplatz und Favoritenmenü

Batteriewechsel

› Die Fernbedienung verwendet zwei Batterien vom Typ AAA.

+



+

› Schieben Sie die Abdeckung der Fernbedienung in Pfeilrichtung, um das Batteriefach zu öffnen. Entnehmen Sie die leeren Batterien und entsorgen Sie diese bitte ordnungsgemäß. Entnehmen Sie die Batterien aus der Verpackung und packen Sie die neuen Batterien in das Batteriefach. Achten Sie dabei auf die korrekte Polung der Batterien (Silhouette der Batterie in dem Fach aufgedruckt).

› Um ein bestmögliches Ergebnis zu erreichen, richten Sie die Fernbedienung direkt auf das Gerät. Sie sollten sich dabei nicht weiter als 5 Meter entfernt sowie in einem Winkel von nicht mehr als 60 Grad zum Gerät befinden.

› Entnehmen Sie die Batterie, wenn Sie das Gerät lagern oder über einen längeren Zeitraum nicht benutzen.

Akku

› Das Gerät verwendet einen Lithium-Polymer-Akku. Akkus haben eine begrenzte Anzahl an Ladezyklen. Jeder Ladevorgang, auch ein kurzer, verkürzt die Lebensdauer eines Akkus. Laden Sie einen Akku stets vollständig und ohne Unterbrechung auf, wenn dieser leer ist, um die Lebensdauer zu erhöhen. Lithium-Polymer-Akkus haben eine Lebensdauer von etwa 800 Ladezyklen. Danach beginnt die Kapazität langsam zu sinken.

› Der Akku wird direkt über das Gerät geladen. Die Kontrollleuchte ist rot, während der Akku geladen wird und grün, wenn der Ladevorgang abgeschlossen ist.

› Dieses Gerät hat einen fest eingebauten Lithium-Polymer-Akku, der von Wärmequellen ferngehalten werden sollte. Versuchen Sie nie, den Akku selbst zu entnehmen. Sollten Störungen während des Betriebs auftreten oder ein Akkuaustausch nötig sein, kontaktieren Sie bitte Ihren Händler.

Hinweis:
Wenn Sie den Akku laden, während das Gerät eingeschaltet ist, kann der Ladevorgang ungefähr 20 Stunden andauern. Laden Sie den Akku jedoch, während das Gerät ausgeschaltet ist, dauert der Ladevorgang ungefähr 5 Stunden. Es ist also ratsam, das Gerät während des Ladevorganges auszuschalten.

Laden Sie den Akku vor dem ersten Gebrauch vollständig bei ausgeschaltetem Gerät auf. Sonst kann eine Beeinträchtigung der Kapazität eintreten.

Hinweise zu dem Umgang mit Batterien und Akkus

Beachten Sie die folgenden Hinweiseinweise im Umgang mit Batterien und Akkus.

› Batterien gehören nicht in Kinderhände.

› Batterien sind Sondermüll und gehören nicht in den Hausmüll.

› Achten Sie bei dem Einlegen der Batterien auf die richtige Polung.

› Entfernen Sie Batterien bei längerer Nichtbenutzung.

› Lassen Sie Batterien nicht offen herumliegen. Es besteht die Gefahr, dass diese von Kindern oder Haustieren verschluckt werden. Suchen Sie in diesem Fall sofort einen Arzt auf.

› Batterien dürfen nicht übermäßigen Temperaturen ausgesetzt werden, wie sie zum Beispiel im Sonnenschein, Feuer oder Backofen auftreten. Es besteht Explosionsgefahr.

› Achten Sie darauf, dass Batterien nicht kurzgeschlossen werden, Sie dürfen außerdem nicht aufgeladen werden. Es besteht Explosionsgefahr.

› Bitte befolgen Sie die Anweisung der Hersteller, falls Sie eine aufladbare Batterie aufladen möchten.

› Ausgelaufene oder beschädigte Batterien können bei Berührung mit der Haut Verätzungen verursachen. Benutzen Sie in diesem Fall geeignete Schutzhandschuhe.

› Es ist sicher zu stellen, dass das Gerät nach dem Gebrauch ausgeschaltet ist.

› Immer alle Batterien gleichzeitig austauschen.

› Batterie- und Gerätekontakte vor dem Einlegen bei Bedarf reinigen.

› Vermeiden Sie Tiefentladungen bei aufladbaren Batterien.

Liebe Kundin,
lieber Kunde,

bitte unbedingt beachten:

Batterien und Akkus dürfen nicht in den Hausmüll!

Jeder Verbraucher ist gesetzlich verpflichtet, alle Batterien und Akkus, egal ob sie Schadstoffe* enthalten oder nicht, bei einer Sammelstelle seines Stadtteils / seiner Gemeinde oder im Handel abzugeben, damit sie einer umweltschonenden Entsorgung zugeführt werden können.

Batterien und Akkus bitte nur in entladenem Zustand abgeben!

*) gekennzeichnet mit Cd = Cadmium Hg = Quecksilber Pb = Blei

Anschluss

5

Stromversorgung

› Schalten Sie das Gerät aus. Verbinden Sie den Stecker des Netzadapters mit dem Anschluss DC IN 9 –12V an dem Gerät. Verbinden Sie den Netzstecker mit einer ordnungsgemäß installierten Steckdose des öffentlichen Stromversorgungsnetzes. Um das Gerät über den Zigarettenanzünder zu betreiben, verbinden Sie den Stecker des Autoadapters mit dem Anschluss DC IN 9 –12V an dem Gerät. Stecken Sie anschließend den Adapter in den Zigarettenanzünder.

Beachten Sie dabei, dass auch im Ausgeschalteten Zustand ein geringer Stromverbrauch vorhanden ist. Dies gilt insbesondere bei dem Betrieb in einem Kraftfahrzeug. Um eine vollständige Trennung zu erzielen, muss das Gerät durch Ziehen des Adaptersteckers von der Stromversorgung getrennt werden.

AV-IN

› An diesen Anschluss können Sie externe Signalquellen anschließen (z.B. eine Spielkonsole). Beachten Sie dazu die Betriebsanleitung des anderen Gerätes.

AV-OUT

› Mit diesem Anschluss können Sie den TITAN als Signalquelle für ein externes Gerät nutzen (z.B. einen Monitor). Beachten Sie dazu die Betriebsanleitung des anderen Gerätes.

Kopfhörer

› An diesen Anschluss können Sie Kopfhörer anschließen. Dadurch wird die Tonausgabe der Lautsprecher ausgeschaltet.

Beachten Sie, dass übermäßiger Schalldruck durch hohe Lautstärke bei Verwendung von Ohrhörern und Kopfhörern den Verlust des Hörsinns verursachen kann.

USB-Anschluss

› Mit dem USB-1.1-Anschluss können Sie USB-Sticks mit bis zu 4 GB Kapazität nutzen. Mit dem beigefügten Adapter können Sie über diesen Anschluss Speicherkarten des Typs SD, MMC, RS-MMC und SDHC nutzen. Die Datenträger müssen FAT-32 formatiert sein.

› Verwenden Sie mit diesem Gerät keine Verlängerungskabel über 25 cm Länge.

› Festplatten können mit Diesem Gerät nicht genutzt werden.

Der Gebrauch von USB-Kabeln ist auf eine Kabellänge unter 3 m beschränkt ist. Sollte das Kabel länger als 3 m sein, kann die elektromagnetische Verträglichkeit (EMC) beeinflusst werden und Störungen oder Ausfälle verursachen. Bitte achten Sie sorgfältig darauf.
Der USB-Anschluss gewährleistet nicht die Stromversorgung des externen Mediums, zum Beispiel einer Festplatte. Beachten Sie dazu die Betriebsanleitung des angeschlossenen Mediums.

Grundfunktionen 6

Ein-/Ausschalten

› Um das Gerät einzuschalten schieben Sie den Schalter auf die Stellung ON.
Um es auszuschalten schieben Sie den Schalter auf die Stellung OFF.

› Das Gerät nutzt automatisch seinen Akku, wenn es nicht an eine externe Stromversorgung angeschlossen ist.

Auswahl der Signalquelle

› Mit der Taste „SOURCE“ an dem Gerät oder „DVB/DVD“ der Fernbedienung öffnen Sie das Menü zur Auswahl der aktiven Signalquelle.
DVD: wechselt zu der DVD oder CD
DVB: wechselt zu dem DVB-T-Betrieb
USB: wechselt zu dem USB-Anschluss

› Mit der Taste „AV OUT/AV IN" der Fernbedienung wechseln Sie zu dem AV-Ausgang/Eingang.

DVB-T 7

Was ist DVB-T?
DVB-T ist die englischsprachige Abkürzung für Digital Video Broadcasting – Terrestrial und bezeichnet die terrestrische (=erdgebundene) Verbreitung der Fernsehsignale in der Atmosphäre. DVB-T ist eine Variante des DVB, die vor allem in verschiedenen europäischen Staaten als Standard für die Übertragung von digitalem Fernsehen und Hörfunk (Radio) per Antenne verwendet wird. Die für DVB-T genutzten Übertragungs-Frequenzen entsprechen den schon vom analogen Rundfunk bekannten UHF- und VHF-Kanälen. Bei der digitalen Ausstrahlung lassen sich diese Kanäle effektiver ausnutzen als bei analoger Technik, da mehrere Sender pro Kanal übertragen werden können.

› Öffnen Sie mit „SOURCE“ oder „DVD/DVB“ das Menü zur Quellenwahl und wählen Sie „DVB“. Bestätigen Sie Ihre Wahl mit „OK“ oder „ENTER“.

Sendersuche

› Mit der Taste „PBC/SCAN“ können Sie den automatischen Sendersuchlauf starten.

› Alternativ können Sie im DVB-Menü in einem bestimmten Kanal nach Sendern suchen.

Sender wechseln

Sie haben mehrere Möglichkeiten zur Senderwahl:
› Mit ▲▼wechseln Sie zu dem nächsten/vorherigen Sender.
› Über die Zifferntasten können Sie direkt einen Programmplatz eingeben.
› Mit „OK“ oder „ENTER“ öffnen Sie die Senderübersicht. Mit den Navigationstasten

wählen Sie dort einen Sender und mit „OK/ENTER“ bestätigen Sie diesen.
› Mit ⟲ wechseln Sie zu dem zuletzt geschauten Sender.
› Mit ◀◀ /FAV schalten Sie ein/aus, ob nur noch Ihre Favoriten durchgeschaltet werden.

Sendereinstellungen

Mit ▶▶/PG-TV öffnen Sie das Menü, um die Sender zu bearbeiten:
› Zu/von den Favoriten hinzufügen/entfernen
› Auf einen anderen Programmplatz verschieben
› Löschen
› Treffen Sie Ihre Auswahl mit den Navigationstasten und bestätigen Sie diese mit „OK/ENTER"

Senderinformationen

› Durch Drücken von „DISPLAY“ können Sie sich verschiedene Informationen zu dem aktuellen Sender anzeigen lassen (z.B. Empfangsqualität und -stärke)

Videotext (TTX)

› Mit der Taste „TTX“ schalten Sie den Videotext ein. Wenn diese Funktion von dem Sender unterstützt wird/das Signal empfangen wird, erscheint daraufhin die Startseite dieses Dienstes. Mit den Zifferntasten geben Sie die gewünschte Seitennummer ein. Erneutes Drücken der Taste „TTX“ verlässt den Videotext wieder.

Elektronischer Programmführer (EPG)

› Mit der Taste „PRO/EPG“ öffnen Sie die elektronische Programmzeitschrift.
› Mit ◀ ▶ wechseln Sie zwischen Senderliste, Sendungsübersicht und Sendungsinformationen.
› Mit ▲ ▼ wechseln Sie zwischen den Sendern in der Senderliste und den Sendungen in der Sendungsübersicht.

Automatischer Programmwechsel

› Wenn Sie in der Sendungsübersicht des EPGs eine Sendung mit „ENTER“ oder „OK“ auswählen oder in dem DVB-Menü Systemzeitplan wählen, können Sie den automatischen Senderwechsel einstellen. Geben Sie dafür der Reihe nach die folgenden Informationen ein:
› Mode: Aktiv/Inaktiv
› Frequenz: Einmal/Täglich/Wöchentlich
› Kanaltyp: TV/Radio
› Kanal-Nr.: der Programmplatz
› Zeiteinstellungen: Tag, Startzeit, Stoppzeit. Bestätigen Sie Ihre Eingaben mit dem OK-Button oder machen Sie Ihre Eingaben mit dem Cancel-Button rückgängig.

DVD

8

› Drücken Sie „OPEN“ um das CD-FACH zu öffnen und legen Sie danach die DVD ein. Öffnen Sie mit „SOURCE“ oder „DVD/DVB“ das Menü zur Quellenwahl und wählen Sie „DVD“. Bestätigen Sie Ihre Wahl mit „OK“ oder „ENTER“. Das Gerät beginnt automatisch mit dem Einlesen der Disk und startet die Wiedergabe.

› Nutzen sie die Navigationstasten in dem DVD-Menü und bestätigen Sie mit eine Auswahl mit „OK“ oder „ENTER“.

› Mit ⏯ (Play/Pause) Starten oder Pausieren Sie die Wiedergabe der Disk.

› Mit den Zifferntasten springen Sie direkt zu dem gewünschten Kapitel. Mit 10+ geben Sie die 10er Stelle ein.

› Mit ⏭ ⏮ (Reverse/Forward Skip) wechseln Sie zu dem vorherigen/nächsten Titel.

› Mit ⏪ ⏩ starten Sie durch wiederholtes Drücken einen schnellen Rücklauf/Vorlauf in unterschiedlichen Geschwindigkeitsstufen. Mit ⏯ (Play/Pause) wechseln Sie zu der normalen Wiedergabe zurück.

› Mit ■ (Stopp) Pausieren Sie die Wiedergabe durch einmaliges Drücken, zweimal Drücken beendet die Wiedergabe der Disk.

› Mit „ZOOM“ können Sie durch die verschiedenen Zoomstufen schalten.

› Mit „MENU“ kehren Sie zu dem DVD-Menü zurück.

› Mit „SUBTITLE“ schalten Sie durch die Untertitel einer DVD während des Films.

› Mit „TITLE“ kehren Sie zu dem Hauptmenü der DVD zurück.

› Mit „TV/RADIO/A-B“ legen Sie die Wiederholung einer bestimmten Sequenz fest. Drücken Sie die Taste an dem gewünschten Startpunkt. Drücken Sie die Taste an dem gewünschten Endpunkt. Drücken Sie Taste erneut um die Wiederholung der Sequenz zu beenden.

› Mit „REPEAT“ schalten Sie durch die verschiedenen Wiederholungsmodi (Kapitel, Titel, Alles und Aus).

› Mit „DISPLAY“ werden durch wiederholtes Drücken verschiedene Informationen auf dem Bildschirm angezeigt (z.B. verbleibende Spieldauer).

› Mit „AUDIO“ wählen Sie eine Sprachspur bei einer DVD während des Films.

› Mit „PRO/EPG“ können Sie eine Wiedergabeliste erstellen. Wählen Sie zuerst mit den Navigationstasten einen Platz, einen Titel und ein Kapitel aus. Sie können Titel- und Kapitelnummer auch über die Zifferntasten eingeben. Bestätigen Sie die Eingaben mit ENTER. Nachdem Sie Ihr Wunschprogramm erstellt haben können starten Sie die Wiedergabe mit ⏯ (Play/Pause).

› Mit „ANGLE“ schalten Sie durch verschiedene vorhandene Kamerawinkel der DVD während des Films.

Audio-CDs

9

› Drücken Sie „OPEN“ um das CD-FACH zu öffnen und legen Sie danach die CD ein.

› Öffnen Sie mit „SOURCE“ oder „DVD/DVB“ das Menü zur Quellenwahl und wählen Sie „DVD“. Bestätigen Sie Ihre Wahl mit „OK“ oder „ENTER“. Das Gerät beginnt automatisch mit dem Einlesen der Disk und startet die Wiedergabe.

› Mit ⏯ (Play/Pause) Starten oder Pausieren Sie die Wiedergabe der Disk.

› Mit den Zifferntasten springen Sie direkt zu dem gewünschten Titel. Mit 10+ geben Sie die 10er Stelle ein.

› Mit ⏭ ⏮ (Reverse/Forward Skip) wechseln Sie zu dem vorherigen/nächsten Titel.

› Mit ⏪ ⏩ starten Sie durch wiederholtes Drücken einen schnellen Rücklauf/Vorlauf in unterschiedlichen Geschwindigkeitsstufen. Mit ⏯ (Play/Pause) wechseln Sie zu der normalen Wiedergabe zurück.

› Mit ■ (Stopp) Pausieren Sie die Wiedergabe durch einmaliges Drücken, zweimal Drücken beendet die Wiedergabe der Disk.

› Mit „TV/RADIO/A-B“ legen Sie die Wiederholung einer bestimmten Sequenz fest. Drücken Sie die Taste an dem gewünschten Startpunkt. Drücken Sie die Taste an dem gewünschten Endpunkt. Drücken Sie Taste erneut um die Wiederholung der Sequenz zu beenden.

› Mit „REPEAT“ schalten Sie durch die verschiedenen Wiederholungsmodi (Titel, Alles und Aus).

› Mit „DISPLAY“ werden durch wiederholtes Drücken verschiedene Informationen auf dem Bildschirm angezeigt (z.B. verbleibende Spieldauer).

› Mit „PRO/EPG“ können Sie eine Wiedergabeliste erstellen. Wählen Sie zuerst mit den Navigationstasten einen Platz und einen Titel aus. Sie können die Titelummer auch über die Zifferntasten eingeben. Bestätigen Sie die Eingaben mit ENTER. Nachdem Sie Ihr Wunschprogramm erstellt haben können starten Sie die Wiedergabe mit ⏯ (Play/Pause).

Daten-Disks, USB-Sticks & Speicherkarten

10

› Drücken Sie „OPEN“ um das CD-FACH zu öffnen und legen Sie danach die Disk ein. Öffnen Sie mit „SOURCE“ oder „DVD/DVB“ das Menü zur Quellenwahl und wählen Sie „DVD“. Bestätigen Sie Ihre Wahl mit „OK“ oder „ENTER“. Das Gerät beginnt automatisch mit dem Einlesen der Disk und wechselt zu der Dateianzeige.

› Stecken Sie den USB-Stick in den USB-Anschluss. Öffnen Sie mit „SOURCE“ oder „DVD/DVB“ das Menü zur Quellenwahl und wählen Sie „USB“. Bestätigen Sie Ihre Wahl mit „OK“ oder „ENTER“. Das Gerät beginnt automatisch mit dem Einlesen des Sticks und wechselt zu der Dateianzeige.

› Stecken Sie die Speicherkarte in den entsprechenden Slot des Adapters. Öffnen Sie mit „SOURCE“ oder „DVD/DVB“ das Menü zur Quellenwahl und wählen Sie „Speicherkarte“. Bestätigen Sie Ihre Wahl mit „OK“ oder „ENTER“. Das Gerät beginnt automatisch mit dem Einlesen der Speicherkarte und wechselt zu der Dateianzeige.

› Wählen Sie mit den Navigationstasten den Ordner oder die Datei aus. Bestätigen Sie Ihre Wahl mit „OK“ oder „ENTER“.

› Mit „Dateityp“ können Sie einstellen, welche Dateitypen in der Übersicht angezeigt werden sollen. Mit ⏯ (Play/Pause) startet die Wiedergabe dieser Datei.

› Mit „DateiSort“ können Sie zwischen verschiedenen Sortiermethoden wählen.

› Mit ⏯ (Play/Pause) Starten oder Pausieren Sie die Wiedergabe der Datei.

› Mit den Zifferntastentasten geben Sie die Nummer eines bestimmten Titels in dem Verzeichnis ein. Bestätigen Sie Ihre Wahl mit „OK“ oder „ENTER“.

› Mit ⏭ ⏮ (Reverse/Forward Skip) wechseln Sie zu der vorherigen/nächsten Datei.

› Mit ◀◀ ▶▶ starten Sie durch wiederholtes Drücken einen schnellen Rücklauf/Vorlauf in unterschiedlichen Geschwindigkeitsstufen. Mit ⏯ (Play/Pause) wechseln Sie zu der normalen Wiedergabe zurück.

› Mit ■ (Stopp) Pausieren Sie die Wiedergabe durch einmaliges Drücken, zweimal Drücken beendet die Wiedergabe der Datei.

› Mit „ZOOM“ können Sie durch die verschiedenen Zoomstufen schalten.

› Mit „MENU“ kehren Sie zu der Dateiübersicht zurück.

› Mit „TV/RADIO/A-B“ legen Sie die Wiederholung einer bestimmten Sequenz fest. Drücken Sie die Taste an dem gewünschten Startpunkt. Drücken Sie die Taste an dem gewünschten Endpunkt. Drücken Sie Taste erneut um die Wiederholung der Sequenz zu beenden.

› Mit „REPEAT“ schalten Sie durch die verschiedenen Wiederholungsmodi (Titel, Ordner, Alles und Aus)

› Mit „DISPLAY“ werden durch wiederholtes Drücken verschiedene Informationen auf dem Bildschirm angezeigt (z.B. verbleibende Spieldauer).

› Mit „PRO/EPG“ können Sie eine Wiedergabeliste erstellen. Wählen Sie mit den Navigationstasten die gewünschten Dateien aus und drücken Sie ⏯ (Play/Pause) um diese zu der Wiedergabeliste hinzuzufügen. Durch erneutes Drücken von ⏯ (Play/Pause) machen Sie die Auswahl wieder Rückgängig. Mit dem Button Liste können Sie sich die aktuelle Wiedergabeliste anzeigen lassen. Mit dem Button Play starten Sie die Wiedergabe.

› Bei der Betrachtung von Bildern können Sie mit den Pfeiltasten die Bilder drehen oder spiegeln. Mit „ANGLE“ schalten Sie während der Bildbetrachtung durch die unterschiedlichen Effekte für die Einblendung. Durch Drücken von ■ (Stopp) gelangen Sie zu einer Miniaturansicht der Bilder.

11 Erstinstallation

Nach dem ersten Einschalten startet der Installationsassistent.
› Sie werden gefragt, ob Sie diesen jetzt ausführen möchten. Wählen Sie „Ja“.
› Stellen Sie Land, Sprache und Zeitzone ein.
› Drücken Sie „SETUP“.
› Wählen Sie „Vor“.
› Jetzt werden sie gefragt, ob Sie den automatischen Sendersuchlauf starten möchten. Wählen Sie „Ja“.
› Das Gerät wechselt zu dem zuletzt gefundenen Sender, nachdem der Suchlaufbeendet ist.

› Weitere Einstellungen können Sie dem Menü tätigen. Sie öffnen das Menü entweder mit „MENU“ im DVB-T-Betrieb oder mit „SETUP“ im DVD- oder USB-Betrieb.

12 Soundeinstellungen

› Sie können die Lautstärke mit den VOL –/+ Tasten einstellen.

› Mit der „MUTE“-Taste schalten Sie den Ton an/aus.

› Mit den ◄ ►-Tasten der Fernbedienung können Sie die Lautstärke im DVB-T-Betrieb und während der Wiedergabe von Filmen und Liedern regulieren.

› Im DVD-Setup-Menü können Sie unter Downmix zwischen „Lt/Rt“ und „Lo/Ro“ wählen, unter Audio Mode zwischen „L/R“, „L/L“ und „R/R“.

LT/LR: Wählen Sie diese Option wenn eine DVD-Disk im Pro Logic Dolby Digital Format aufgenommen ist und ein entsprechender Receiver an den DVD-Player angeschlossen wird. Das Matrix-basierte Kodierungsverfahren macht möglich, dass der Stereo-Ton über 4 Audio-Kanäle (links, rechts, zentral und Surround) übertragen wird.

LO/RO: Wählen Sie diese Option um eine DVD-Disk im 2-Kanal-Audio-Format (links und rechts) wiederzugeben.

L/R: Ton wird über den linken und rechten Audio-Kanal (Lautsprecher) übertragen.

LL: Ton wird nur über den linken Audio-Kanal (Lautsprecher) übertragen.

RR: Ton wird nur über den rechten Audio-Kanal (Lautsprecher) übertragen.

Betreiben Sie das Gerät stets in einer niedrigen, angenehmen Lautstärke und erhöhen Sie diese nicht. Das Gehör gewöhnt sich nach einiger Zeit an die eingestellte Lautstärke. Beachten Sie, dass übermäßiger Schalldruck durch hohe Lautstärke bei Verwendung von Ohrhörern und Kopfhörern den Verlust des Hörsinns verursachen kann.

13 Bildeinstellungen

› Sie haben mehrere Möglichkeiten Einstellungen für das Bild vorzunehmen.

› Unter dem Menüpunkt „Systemeinstellungen Anzeige“ können Sie unter „TV-Norm“ zwischen „NTSC“ und „PAL“ wählen und unter „Anzeigeart“ das Bildseitenverhältnis einstellen (4:3 PS, 4:3 LB, 16:9). Treffen Sie Ihre Auswahl mit den Navigationstasten und bestätigen Sie diese mit „OK/ENTER“.

Über die Taste „MODE“ öffnen sie das Menü zur Regulierung von:
› Helligkeit
› Kontrastverhältnis
› Farbsättigung
› Schärfe

› Treffen Sie Ihre Auswahl mit den Navigationstasten und regulieren Sie den gewünschten Wert mit ◄ ►.

› Mit „MODE“ verlassen Sie das Menü wieder.

14 Menüübersicht

› Sie öffnen das Menü entweder mit „MENU“ im DVB-T-Betrieb oder mit „SETUP“ im DVD- oder USB-Betrieb.

DVD-Setup

› Dieses Menü ist nicht im DVB-T-Betrieb betretbar und nur komplett bei gestoppter Wiedergabe nutzbar.

Setup Sprache
› Menü, Audio und Untertit lassen Sie zwischen verschieden Sprachen wählen Ext. Untertitel zwischen verschieden Regionen.

Setup Audio
› Downmix
LO/RO: Wiedergabe einer DVD-Disk im 2-Kanal-Audio-Format (links und rechts).
LT/LR: Wiedergabe einer DVD-Disk mit Pro Logic Dolby Digital Format über einen entsprechenden Receiver.

› Audio Mode
L/R: Ton wird über den linken und rechten Audio-Kanal (Lautsprecher) übertragen.
L/L: Ton wird nur über den linken Audio-Kanal (Lautsprecher) übertragen.
R/R: Ton wird nur über den rechten Audio-Kanal (Lautsprecher) übertragen.

Eigenes Setup
› Kindersicherung: Ein-Ausschalten der Kindersicherung von DVDs. Das Ein- und Ausschalten dieser Funktion erfordert ein Passwort. Vorraussetzung für die Funk-

tion der Kindersicherung ist, dass die Disk dieses System unterstützt. Diese Stufen sind verfügbar:
1: KID SAFE (für Kinder)
2: G (für alle Altersgruppen)
3: G (für Kinder in der Begleitung von Erwachsenen)
4: PG 13 (für Jugendliche über 13)
5: PG-R (für Jugendliche in Begleitung von Erwachsenen)
6: R (nicht für Jugendliche)
7: NC-17 (für Jugendliche über 17)
8: ADULT (nur für Erwachsene).

› Winkelzeichen: Einstellen, um während der Wiedergabe ein Kamerasymbol einzublenden, wenn mehrere Kamerawinkel für die Szene verfügbar sind.

ENDE
› Verlässt das DVD-Setup Menü.

DVB-T-Menü

Prog.-Liste
› TVProgramm: Ermöglicht Ihnen die Sender zu editieren. Sie können Ihre Lieblingssender (Favor) einstellen, Sender auf einen anderen Programmplatz schieben (Move) oder löschen (Del).

› Musikprogramm: Bietet Ihnen dieselben Funktionen wie TVProgramm.

› Sort: Einstellen, in welcher Reihenfolge die Sender sortiert werden.

Prog.-Suche
› Auto-Suche: Den automatischen Sendersuchlauf starten.

› Manuell-Suche: Einen Sender in einem bestimmten Kanal suchen.

Kindersicherung
› Kanal block.: Einstellen, ob gesperrte Sender nur nach Eingabe des PINs angezeigt werden.

› KindersicherungEinst: Einstellen der gesperrten Sender.

Sytem-Einst.
› Land: Auswahl des Landes.

› Sprache: Einstellen der bevorzugten Erstsprache (1. Audio), Zweitsprache (2. Audio) und Untertitelsprache(Untertit). Ende verlässt dieses Menü.

› GMT nutzen: Festlegen, ob selbst eine Systemzeit festgelegt wird (Aus) oder die GMT genutzt wird (An).

› Zeitzone: Einstellen der GMT Zeitzone (Deutschland ist GMT +1.00).

› Systemzeitplan: Programmieren eines automatischen Senderwechsels.
Mode: Aktiv/Inaktiv
Frequenz: Einmal/Täglich/Wöchentlich
Kanaltyp: TV/Radio
Kanal-Nr.: der Programmplatz
Zeiteinstellungen: Tag, Startzeit, Stoppzeit. Bestätigen Sie Ihre Eingaben mit dem OK-Button oder machen Sie Ihre Eingaben mit dem Cancel-Button rückgängig.

Systemeinstellungen

Setup Sprache
› OSD: Einstellen der Menüsprache

Setup Anzeige
› TV-Norm: Einstellen des verwendeten Farbsystems
NTSC: wird größtenteils in Amerika und einigen Ländern Ostasiens verwendet.
PAL: wird größtenteils in Europa benutzt, aber auch in Australien, Südamerika sowie in vielen afrikanischen und asiatischen Ländern.

› Anzeigeart: Einstellen des gewünschten Bildseitenverhältnisses (4:3 PS, 4:3 LB oder 16:9)

Vorgaben
› UI Stil: Auswahl verschiedener Designs für die Menü Optik.

› PIN ändern: Ändern der PIN-Nummer des Gerätes. Die voreingestellt PIN des Gerätes ist 8888.

› Vorgabetyp: Einstellen, welche Signalquelle als Standard nach dem Einschalten genutzt werden soll (DVD, DVB, USB oder zuletzt genutzte).

› Vorgabe: Das Gerät in den Auslieferungszustand zurücksetzen.

ENDE
› Verlässt das Menü.

15 Hinweise zu CDs und DVDs

Der Umgang mit CDs und DVDs
Fassen Sie bitte nicht auf die Wiedergabeseite. Halten Sie den Datenträger an den Kanten, so dass keine Fingerabdrücke auf den Datenträger kommen. Kleben Sie bitte nie Papier oder Klebeband auf den Datenträger.

Lagerung von CDs und DVDs
Nachdem Sie eine CD/DVD abgespielt haben, bewahren Sie diese bitte in einer dafür vorgesehenen Verpackung auf. Bitte bringen Sie den Datenträger nicht mit direkter Sonneneinstrahlung oder einer Wärmequelle in Kontakt. Lassen Sie den Datenträger bitte nicht in einem Fahrzeug, welches direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt ist.

Reinigung von CDs und DVDs
Auf der CD enthaltene Fingerabdrücke und Staub können ein Grund für eine mangelhafte Qualität der Bilder und des Klangbildes sein. Bevor Sie die CD abspielen, sollten Sie diese mit einem sauberen Tuch reinigen. Bitte wischen Sie dabei jeweils von innen nach außen.

Verwenden Sie bei der Reinigung des Datenträgers keine Lösungsmittel, wie Alkohol, Benzin, Verdünnungsmittel, andere gewöhnliche Reiniger oder Antistatiksprays für Schallplatten.

Arten der abspielbaren Datenträger

DVD (8 cm/12 cm CD)

Video-CD (VCD)
(8 cm / 12 cm CD)

Audio-CD
(8 cm /12 cm CD)

Zusätzlich kann dieses Gerät:
DVD-R, DVD+R, DVD-RW, DVD+RW, Kodak Bild-CDs, SVCD und CD-R/CD-RW, welche Audiotitel, MP3-, WMA- und JPEG-Dateien enthalten.

RW COMPATIBLE Erlaubt es, wiederbeschreibbare Datenträger abzuspielen.

Hinweise: Abhängig von der Ausstattung des verwendeten Aufnahmegerätes oder der CD-R/RW (oder DVD-R, DVD+R, DVD-RW, DVD+RW) selbst, können einige Datenträger in diesem Gerät nicht abgespielt werden.
Bringen Sie weder Siegel, Etiketten oder Aufkleber an dem Datenträger an (gekennzeichnete Seite oder Wiedergabeseite).Nutzen Sie keine unregelmäßig geformten CDs (z.B. herzförmig oder orthogonal). Dies kann eine Fehlfunktion verursachen. Einige Wiedergabefunktionen von DVDs und Video-CDs können durch die Hersteller vorsätzlich programmiert worden sein. Dieses Gerät spielt DVDs und Video-CDs wie durch den Softwarehersteller bestimmt. Daher können einige Wiedergabefunktionen nicht verfügbar sein oder zusätzliche Funktionen können zur Verfügung stehen.

Hergestellt unter der Lizenz von Dolby Laboratories.
„Dolby", „Pro Logic" und das Doppel D-Symbol sind Warenzeichen von Dolby Laboratories.

Gebietscode

Dieser DVD-Player wurde konstruiert und hergestellt für den Gebrauch innerhalb der Region „2", welches durch eine verschlüsselte DVD-Software erzielt wird. Dadurch ist das Gerät nur dazu geeignet, DVDs abzuspielen, welche ebenfalls für die Region 2 bestimmt sind.

Hinweise zu dem Gebietscode: Die meisten DVDs haben auf dem Cover die oben abgebildete Weltkugel mit einer oder mehreren Nummern. Diese Nummer des Gebietscodes muss immer mit dem Gebietscode, also der Region, Ihres DVD-Players übereinstimmen. Falls dies nicht der Fall ist, kann der Datenträger nicht abgespielt werden. Wenn Sie versuchen, eine DVD mit einem anderen Gebietskennzeichen auf Ihrem DVD-Player abzuspielen, erscheint auf dem Bildschirm die Nachricht „Check region code" („Prüfen Sie den Gebietscode").

DVD±R/RW
DVD-R und DVD+R sind zwei verschiedene Standards für beschreibbare DVD-Laufwerke und Datenträger. Dieses Format ermöglicht das einmalige Beschreiben der DVD. DVD+RW und DVD-RW sind zwei Standards für wiederbeschreibbare Medien. Diese DVD kann gelöscht und neu beschrieben werden. Einseitig beschreibbare DVDs können bis zu 4.38 GB aufnehmen und beidseitig beschreibbare die doppelte Menge.

VCD (Video-CD)
Eine VCD kann bis zu 74 Minuten (650 MB) oder 80 Minuten (700 MB) eines MPEG-1-Videos einschließlich Stereosound abspielen.

MPEG
MPEG ist ein internationaler Video- und Audio-Standard. MPEG-1 wird für die Kodierung von Videos für VCD benutzt und ist vorgesehen für Mehrkanal Surround Sound-Kodierung, wie PCM, Dolby Digital und MPEG Audio.

MP3
MP3 ist ein Kompressionsformat für digitale Audiodateien.

WMA
Windows Media Audio ist eine Art der Kodierung/Dekodierung, welche von der Microsoft Corp. entwickelt wurde.

JPEG
Joint Pictures Expert Group ist ein Kompressionsformat, welches die Speicherung von Bildern mit unbegrenzter Farbzahl ermöglicht.

Titel (nur DVD-Video-Datenträger)
Ein Titel ist generell ein eindeutiger Abschnitt einer DVD.
Zum Beispiel könnte der Hauptbeitrag Titel 1 entsprechen. Das Dokument, welches den Film beschreibt, könnte Titel 2 sein und die Interviews mit der Besetzung könnten Titel 3 sein. Jedem Titel ist eine bestimmte Referenznummer zugeordnet. Dieses ermöglicht es Ihnen, diesen leicht aufzufinden.

Kapitel (nur DVD-Video-Datenträger)
Ein Kapitel ist ein Segment eines Titels, wie zum Beispiel eine Filmszene. Jedem Kapitel ist eine Kapitelnummer zugeordnet. Dieses ermöglicht es Ihnen, das Kapitel zu finden, welches Sie wünschen. Abhängig von dem Datenträger werden die Kapitel teilweise nicht angezeigt.

PBC: Playback Control (nur für Video-CDs)
Die Playbackkontrolle ist für Video-CDs (VCDs) des 2.0-Formates verfügbar. PBC ermöglicht es Ihnen, mit dem System über Menüs zu interagieren, Funktionen zu suchen oder andere Tätigkeiten, welche mit einem Computer vergleichbar sind, vorzunehmen. Außerdem können Filme in einer hohen Auflösung abgespielt werden, falls diese auf dem Datenträger enthalten sind. VCDs, welche nicht mit der PBC (Version 1.1) ausgestattet sind, lassen sich in der gleichen Form wie Audio-CDs bedienen.

Track
Eine bestimmte audiovisuelle Information, vergleichbar mit einem Bild oder einer Tonspur für eine bestimmte Sprache (DVD). Jedem Track ist eine bestimmte Tracknummer zugeordnet. Dieses ermöglicht es Ihnen, den gewünschten Track auszuwählen. DVDs ermöglichen es, für einen Videotrack mehrere Ansichten und Audiotracks zu speichern.

16 Problembehandlung

Mit diesem Gerät haben Sie ein Produkt erworben, welches nach dem Stand der Technik gebaut wurde und betriebssicher ist. Dennoch kann es zu Problemen oder Störungen kommen.

Bevor Sie den Service anrufen, können Sie die folgenden Tipps anschauen:

Keine oder gestörte Tonausgabe
› Prüfen Sie, ob alles richtig angeschlossen ist.

Die Fernbedienung reagiert nicht
› Überprüfen Sie, ob die Batterien richtig herum eingelegt sind.
› Die Batterien sind entladen. Tauschen Sie diese aus.
› Richten Sie die Fernbedienung auf den Sensor und betätigen Sie diese.
› Entfernen Sie Objekte zwischen der Fernbedienung und dem Sensor.
› Benutzen Sie die Fernbedienung nicht weiter als 8 m vom Gerät entfernt.

Keine Taste funktioniert mehr (sowohl beim Gerät und/oder der Fernbedienung)
› Schalten Sie das Gerät aus und wieder ein. Alternativ schalten Sie das Gerät aus, trennen es von der Stromversorgung und verbinden es wieder. (Das Gerät könnte evtl. nicht funktionieren aufgrund von Blitzschlag, statischer Elektrizität oder anderen externen Faktoren.)

Der Empfang ist verrauscht oder kein Bild
› Die Empfangsfrequenz ist nicht optimal.
› Die Antenne ist falsch ausgerichtet.
› Starten Sie den Sendersuchlauf.

Die CD/DVD wird nicht erkannt
Prüfen Sie,
› ob die Disk nicht verformt ist.
› ob die Disk nicht beschädigt, zerkratzt oder verschmutzt ist.
› ob die Disk nicht verformt ist.
› ob die Disk nicht beschädigt, zerkratzt oder verschmutzt ist.ob die Disk nicht verformt ist.
› die Disk den richtigen Regions-Code hat.

Andere Reparaturen als zuvor beschrieben sind ausschließlich durch einen autorisierten Fachmann durchzuführen.

Instandhaltung und Umgang mit dem Gerät 17

› Nehmen Sie Ihr Gerät nicht an Orten mit extrem hohen oder extrem niedrigen Temperaturen in Betrieb.

Zulässige Lagertemperatur: – 25° C bis 60° C
Zulässige Betriebstemperatur: 0° C bis 40° C

› Sollten Pixelfehler (einzelne Pixel zu hell oder zu dunkel) beim Betrieb des Fernsehers auftauchen, bedeutet dies nicht, dass der Fernseher defekt ist. Solche Fehler sind einweit verbreitetes Problem in der TFT-LCD-Technik. Bis zu fünf defekte Pixel sind akzeptabel.

Wartung
› Überprüfen Sie regelmäßig die technische Sicherheit des Gerätes, zum Beispiel auf Beschädigung der Netzleitung und des Gehäuses.

› Wenn anzunehmen ist, dass ein gefahrloser Betrieb nicht mehr möglich ist, so ist das Gerät außer Betrieb zu setzen und gegen unbeabsichtigten Betrieb zu sichern. Vergessen Sie nicht, den Netzstecker aus der Netzdose zu ziehen und gegebenenfalls die Netzdose vorher stromlos zu schalten.

Es ist anzunehmen, dass ein gefahrloser Betrieb nicht mehr möglich ist, wenn:
› das Gerät oder die Netzleitung sichtbare Beschädigungen aufweisen
› das Gerät nicht mehr arbeitet
› nach längerer Lagerung unter ungünstigen Verhältnissen
› nach schweren Transportbeanspruchungen.

› Bevor Sie das Gerät reinigen oder warten, beachten Sie unbedingt folgende Sicherheitshinweise:

› Bei dem Öffnen von Abdeckungen oder dem Entfernen von Teilen können spannungsführende Teile freigelegt werden.

› Vor einer Wartung oder Instandsetzung muss das Gerät von allen Spannungsquellen getrennt werden.

› Kondensatoren in dem Gerät können noch geladen sein, selbst wenn dieses von allen Spannungsquellen getrennt wurde.

› Eine Reparatur darf nur durch eine Fachkraft erfolgen, die mit den damit verbundenen Gefahren beziehungsweise einschlägigen Vorschriften vertraut ist.

› Zum Verschicken des Geräts bewahren Sie bitte den Originalkarton und das Verpackungsmaterial auf. Sollten Sie das Gerät verschicken müssen, packen Sie es so in den Karton zurück, wie Sie es gekauft haben, um Schäden zu vermeiden.
Bewahren Sie auch diese Bedienungsanleitung auf und geben Sie diese gegebenenfalls mit an Dritte weiter. Sie enthält wichtige Hinweise zur Inbetriebnahme und Handhabung.

Sauberhalten der Außenhülle
› Benutzen Sie keine flüchtigen Flüssigkeiten, wie z.B. Insektenspray, in der Nähe des Gerätes. Lassen Sie keine Gummi- oder Kunststoffprodukte für längere Zeit in Kontakt mit dem Gerät. Ansonsten können diese Spuren hinterlassen.

Saubermachen des Geräts
› Benutzen Sie ein weiches, trockenes Tuch, um das Gerät zu reinigen. Falls das Gerät stark verschmutzt ist, verwenden Sie ein weiches Tuch mit einer milden Reinigungslösung. Benutzen Sie keine starken Lösungsmittel, wie Alkohol, Benzin oder Verdünner, da diese das Gehäuse beschädigen können.

› Verpackungen sind im Interesse des Umweltschutzes den jeweiligen Entsorgungssystemen, wie z. B. dem dualen System Deutschland, zuzuführen.

Liebe Kundin,
lieber Kunde,

bitte unbedingt beachten:

Elektro- und Elektronikgeräte dürfen nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden!

Der Verbraucher ist gesetzlich verpflichtet, Elektro- und Elektronikgeräte am Ende ihrer Lebensdauer an den dafür eingerichteten, öffentlichen Sammelstellen zurückzugeben, um die Altgeräte der Verwertung zuzuführen. Die Sammelstelle gibt ihr örtliches Abfallentsorgungsunternehmen bekannt. Das Symbol der durchgestrichenen Mülltonne auf dem Produkt, der Gebrauchsanweisung oder der Verpackung weist auf diese Bestimmung hin. Mit der Rückgabe der Altgeräte leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Schutz unserer Umwelt. Diese Entsorgungsregeln gelten laut Batterieverordnung ebenfalls für Batterien und Akkus. Batterien und Akkus können auch in der Verkaufsstelle zurückgegeben werden.

18 Produkteigenschaften

Technische Daten

› Betriebsspannung:	Netzteil: 100 – 240 V ~ 50/60 Hz Autoadapter: 10 –15 V Gleichstrom Gerät: 9 – 12 V DC
› Stromverbrauch:	unter 12 W
› Bilddiagonale:	22,86 cm (9“)
› Bildformat:	16:9
› Pixel:	640 RGB (H) x 234 (V)
› Video-Farbsystem:	PAL und NTSC
› Abmaße (ca.):	260 (B) x 182 (T) x 37,7 (H) mm
› Gewicht (ca.):	0,9 kg
› DVB-T-Modus:	Standard: DVB-T

DVD

› Laser:	Semikonductor Laser, Wellenlänge 650 nm
› Farbsystem:	NTSC/PAL
› Frequenzbereich:	20 Hz – 20 kHz (+/–1 dB)
› Signal-Rauschabstand:	mehr als 80 dB (Analog Out)
› Dynamikumfang:	mehr als 85 dB (DVD/CD)

› Anschlüsse:	Antenne AV-in (3,5 mm) AV-out (3,5 mm) Kopfhörer (3,5 mm) USB 1.1 12 V DC-IN
› Unterstützt:	Video: MPEG1, MPEG2, MPEG4, VOB, AVI Audio: MP3, WMA Bilder: JPEG

› **Unterstüzt:** DVD-R, DVD+R, DVD-RW, DVD+RW, SVCD, Audio-CD, CD-R, CD-RW
USB-Sticks mit bis zu 4 GB Kapazität und FAT32-formatiert, über beigefügten Adapter SD-/MMC-/RS-MMC-/SDHC-Karten mit bis zu 4 GB Kapazität und FAT32-formatiert

Akku-Parameter

› Spezifikation des Akkuteils:	Ausgang 7,4 V
› Ladedauer:	etwa 4 Std. (ausgeschaltet)
	bis 20 Std. (eingeschaltet)
› Entladedauer:	etwa 2 Std. bis 6 Std. je nach Aktivität der Nutzung

Lagerungs- und Betriebsbedienungen

Lagerungsbedienungen	Temperatur	Feuchtigkeit
6 Monate	– 20 °C ~ + 45 °C	65 ± 20 %
1 Woche	– 20 °C ~ +65 °C	65 ± 20 %
Betriebsbedienungen	Temperatur	Feuchtigkeit
Normale Aufladung	0 °C ~ + 45 °C	65 ± 20 %
Normale Entladung	– 20 °C ~ + 65 °C	65 ± 2 0%

Lieferumfang

› Mobiler DVD-Player TITAN DT9 mit eingebautem Akku
› Fernbedienung › Netzteil 100 – 240 V › 12 V Autoadapter
› Transporttasche › DVB-T-Antenne
› Speicherkartenadapter › Bedienungsanleitung › Servicebegleitschein

Service

Bei Fragen wenden Sie sich an unsere Service-Hotline:

Hotline: (0 53 02) 8 06-450
Adresse: x-services.eu gmbh
Serviceabteilung X4-TECH
Brackestraße 3 · 38159 Vechelde/Germany

Informationen und Updates unter: http://www.x4-tech.de

› Der Inhalt dieser Bedienungsanleitung kann ohne vorhergehende Ankündigung geändert werden.
› Alle genannten Marken sind Eigentum von X4-TECH oder der jeweiligen Rechtsinhaber.
› X4-TECH übernimmt keine Gewähr für die Richtigkeit der Inhalte dieser Bedienungsanleitung.

© 2009 X4-TECH Alle Rechte vorbehalten.

Hersteller

x-peer.de GmbH · Brackestraße 3 · D-38159 Vechelde
Internet: www.x-peer.de · E-Mail: info@x-peer.de

Version 1.0 – 12/2009

www.x4-tech.de